

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 71 / 26. Oktober 2022

Seite 1 / 3

PDMS-Erweiterung: Pflegeprozess durchgängig digital dokumentieren

Neues PDMS¹ Dräger ICM (Integrated Care Manager) Version 14 bindet an die Pflege- und Behandlungsdokumentation careIT IC von NursIT nahtlos an

- Nutzung des modernen FHIR²-Standards für Datenkommunikation und zusätzliche Einbindung von Medikationskatalogen
- KHZG (Krankenhauszukunftsgesetz)-förderfähig dank interoperablem Datenfluss
- Erleichtertes Bedienen mit Spracherkennung

Bisher war es für viele Kliniken schwierig, den Behandlungsfortschritt des Patienten in der Pflege nahtlos informatorisch zu verfolgen. Hürden entstanden aufgrund unterschiedlicher Systeme, beispielsweise zwischen Intensivstation und peripheren Stationen. Hilfreiche Informationen, etwa über bereits erreichte Mobilisationserfolge, kamen bisher nicht oder nur verzögert bei den Pflegekräften der nachbehandelnden Abteilungen an. Mit der neuen Version 14 der PDMS-Lösung ICM von Dräger und der Intensivpflege-Expertensoftware careIT IC von NursIT können Kliniken diese Technologiebrüche überwinden. Der Pflegeprozess kann nun unmittelbar und bereichsübergreifend abgebildet werden. So können Pflegefachkräfte und das ärztliche Personal beispielsweise alle Informationen eines Patienten über Abteilungen hinweg abrufen. Zudem lässt sich das System auch freihändig bedienen mit neuen Funktionen wie sprachbasiertes Navigieren oder die Aktivierung der Spracherkennung bei Freitextfeldern.

„Insbesondere die Pflegefachkräfte konnten bisher weder von einer durchgängigen Digitalisierung noch der Interoperabilität profitieren, obwohl dies signifikante Entlastungen und Qualitätssteigerungen verspricht. Mit ICM 14 und careIT IC ist ab sofort eine durchgängige klinische Dokumentation auf einem neuen innovativen Niveau möglich. Dies kann vor allem dem Pflegefachpersonal die Arbeit deutlich erleichtern“, so Heiko Mania, Geschäftsführer NursIT Institute GmbH.

¹ Patientendatenmanagementsystem

² Fast Healthcare Interoperability Resources

KONTAKT

Communications: Melanie Kamann, Tel. +49 451 882-3202, melanie.kamann@draeger.com

Fachpresse: Markus Henkel, Tel. +49 451 8824598, markus.henkel@draeger.com

Investor Relations: Thomas Fischler, Tel. +49 451 882-2685, thomas.fischler@draeger.com



Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 71 / 26. Oktober 2022

Seite 2 / 3

„Mehr als 20 Jahre Erfahrungen zeigen, dass ICM Arbeitsabläufe verbessern, Informationsprozesse effizienter gestalten und notwendige Qualitätssicherungen gewährleisten kann. Durch den interoperablen Datenfluss mit careIT IC unterstützen wir die Pflege- und Behandlungsdokumentation als integralen Bestandteil der Krankenhausprozesse, verringern den hohen, teils manuellen Dokumentationsaufwand und entlasten die Pflegekräfte. Daten der interoperablen Pflege- und Behandlungsdokumentation stehen allen an der Versorgung des Patienten beteiligten Berufsgruppen zur Verfügung. Sie bilden zudem eine Datengrundlage für weitere Systeme in der Klinik“, so Stefan Kammer, Director Patient Data Management Systems, Dräger.

Moderne Dokumentation im digitalen Krankenhaus

Das klinische Dokumentationssystem Integrated Care Manager unterstützt bereits seit mehr als zwei Jahrzehnten Krankenhauspersonal beim digitalen Erfassen von Behandlungs- und pflegerischen Versorgungsinformationen im intensivmedizinischen, anästhesiologischen und neonatologischen Bereich. Es kann zudem Arbeits- und Behandlungsabläufe optimieren und hilft Standards einzuhalten. Als wichtiger Schritt zur Digitalisierung klinischer Abläufe unterstützt ICM die Förderziele des Krankenhauszukunftsgesetzes (KHZG) – nun auch interoperabel mit careIT IC.

Hersteller des Integrated Care Manager (ICM) ist die Drägerwerk AG & Co. KGaA.

Bildmaterial:

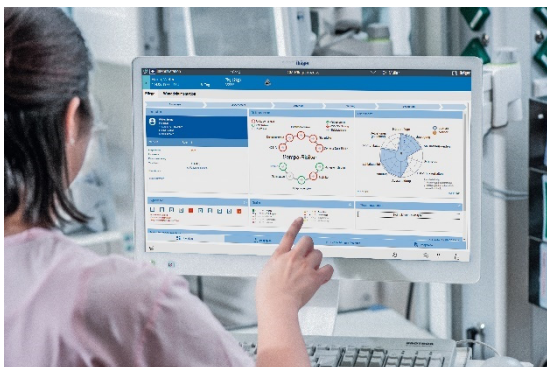


Foto:

ICM 14 & careIT IC ermöglichen die durchgängige Pflegedokumentation im Krankenhaus

KONTAKT

Communications: Melanie Kamann, Tel. +49 451 882-3202, melanie.kamann@draeger.com

Fachpresse: Markus Henkel, Tel. +49 451 8824598, markus.henkel@draeger.com

Investor Relations: Thomas Fischler, Tel. +49 451 882-2685, thomas.fischler@draeger.com



Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 71 / 26. Oktober 2022

Seite 3 / 3

Weitere Informationen und Bilder finden Sie in unserem Presse-Center:
https://www.draeger.com/de_de/Newsroom/Press-Center

Dräger. Technik für das Leben®

Dräger ist ein international führendes Unternehmen der Medizin- und Sicherheitstechnik. Unsere Produkte schützen, unterstützen und retten Leben. 1889 gegründet, erzielte Dräger 2021 weltweit einen Umsatz von rund 3,3 Mrd. Euro. Das Lübecker Unternehmen ist in mehr als 190 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit mehr als 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weitere Informationen unter www.draeger.com

Hinweis: Die in dieser Presseinformation erwähnte Lösung wird anfangs nicht in allen Ländern verfügbar sein. Um weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Produkten in Ländern außerhalb Deutschlands zu erhalten, besuchen Sie bitte die jeweilige Länder-Webseite oder wenden Sie sich an die lokale Dräger-Vertriebsorganisation.

KONTAKT

Communications: Melanie Kamann, Tel. +49 451 882-3202, melanie.kamann@draeger.com

Fachpresse: Markus Henkel, Tel. +49 451 8824598, markus.henkel@draeger.com

Investor Relations: Thomas Fischler, Tel. +49 451 882-2685, thomas.fischler@draeger.com



Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com